Regierungsratsbeschluss vom 10. November 2026

Schriftliche Anfrage Brigitte Gysin betreffend Spanisches Modell zur Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt **P265343**

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung
Spanien nimmt derzeit im Bereich geschlechtsspezifischer Gewalt eine Vorreiterrolle ein. In seiner Antwort stellt der Regierungsrat vier zentrale Elemente des spanischen Ansatzes dar: das nationale Risikomanagement- und Überwachungssystem, die Datenerhebung und -analyse, die Krisenzentren für Opfer sexualisierter Gewalt sowie die spezialisierten Gerichte. Gegenüber Spanien fehlen in der Schweiz insbesondere ein behördenübergreifendes Fallführungssystem mit rund um die Uhr betriebener Überwachungszentrale, regelmässige Dunkelfeldbefragungen, flächendeckende Krisenzentren und spezialisierte Gerichte. Auf kantonaler Ebene liessen sich eine Dunkelfeldbefragung und ein Rufbereitschaftsdienst der Opferhilfe ohne neue gesetzliche Grundlagen umsetzen; der Ausbau der elektronischen Überwachung soll im interkantonalen Verbund geprüft werden, während spezialisierte Gerichte nach spanischem Vorbild am bundesrechtlichen Prozessrecht scheitern.

STAATS-KANZLEI BASEL-STADT